

WAS, WANN, WO?

HEUTE, 25. 1.

**LIEZEN.** Erste Hilfe-Grundkurs. Die weiteren Termine sind am 26., 27. und 31. Jänner. Kursdauer: 16 Stunden, Kosten: 20 Euro. Rotes Kreuz, von 18 bis 22 Uhr. Tel. (0800) 20 21 44.

**LIEZEN.** Parkinson-Gruppentreffen. Die Selbsthilfegruppe für Parkinson-Kranke trifft sich zum Erfahrungsaustausch. Beratungszentrum Liezen, Fronleichnamsweg 15, von 14 bis 16 Uhr.

**LIEZEN.** Beratung. Kostenlose rechtliche und psychologische Beratung. Familien- und Lebensberatungszentrum, Fuchshof 4, von 16.30 bis 19 Uhr. Tel. (03612) 220 12-50.

**LIEZEN.** Erste anwaltliche Auskunft. Wird kostenlos angeboten. Karl Pichler, Rathausplatz 4, von 14 bis 17 Uhr.

**AIGEN.** Eislaufen am Putterersee. Putterersee, von 12 bis 22 Uhr. Tel. (03682) 225 21.

**DONNERSBACH.** Gesundheitsgymnastik und rhythmische Funktionsgymnastik. Volksschule, 19 bis 20 Uhr.

**IRDNING.** Geistig in Bewegung sein. Gehirntraining und geselliges Beisammensein für jedermann. Gemeindehaus, 2. Stock (Lift), 15 Uhr.

**IRDNING.** Gesundheits- und Ausgleichsgymnastik. Hauptschule, von 18.30 bis 19.30 Uhr.

**MITTERBERG.** Lust auf Singen. Gemeinsames Singen in geselliger Atmosphäre. Gasthof Häuserl im Wald, Gersdorf 71, 19.30 Uhr. Tel. (03685) 233 61.

**ROTTENMANN.** Karin Kraberger. Die Ausstellung von Aquarellen und Akten ist während der Bank-Öffnungszeiten zu besichtigen. Volksbank.

**ROTTENMANN.** Herzturmen. Gymnastik gegen Blutdruck- oder Herzprobleme. Sportplatz-Turnsaal, 17.30 Uhr. Tel. 0664-536 08 67.

**SCHLADMING.** The Night Race. Herren-Weltcup-Nachtslalom Schladming. 15-Jahr-Jubiläum der längsten Skinacht im Weltcup-Zirkus. Planai-Zielhang, 1. Durchgang ab 17.45 Uhr, 2. Durchgang ab 20.45 Uhr, anschließend Siegerehrung. www.thenightrace.at.

**TAUPLITZ.** Rodelabend. Grafenwiesnlift, von 17.30 bis 20.30 Uhr.

**WEISSENBACH/ENNS.** Geführte Wanderritte. Wanderritt mit geprüftem Wanderleitfänger. Dauer: 1 bis 4,5 Stunden. Laussabauer, Bichl 7, 14 Uhr. Tel. (03632) 603.



Sollte das Tonnagelimit in Salzburg und Oberösterreich wie geplant kommen, ist es auf der B 320 mit dem Transitverkehr vorbei  
HUEMER

# Fahrverbote für Lkw über 3,5 Tonnen

In Oberösterreich und Salzburg wird ernst gemacht: Beide Bundesländer erlassen in den kommenden Wochen Fahrverbote für Lkw über 3,5 Tonnen. Bezirk Liezen will vorher genauer prüfen.



Christian Huemer: „Wenn, dann muss es halten“

CHRISTIAN HUEMER

Gestern war der Pötschenpass für Lkw bereits gesperrt. Grund waren die Schneefälle, in naher Zukunft könnte das aber zum Dauerzustand werden und das gilt auch fürs Ennstal. Was nämlich im Bezirk seit Jah-

ren diskutiert wird, macht man in Salzburg und nun auch Oberösterreich offenbar mit einem Federstreich: das Tonnagelimit. Wie berichtet arbeiten die Salzburger bereits an einem solchen Fahrverbot. Nun hat man sich mit Oberösterreich noch einmal abgesprochen und nachgezogen: Gemeinsam werden nicht nur Lkw ab 7,5, sondern überall bereits ab 3,5 Tonnen beschränkt. In Salzburg soll das Fahrverbot für das Seengebiet bzw. auch die B 320 zwischen Altenmarkt und

Mandling erlassen werden. Treffen soll es den Transit - alle Fahrzeuge, die vom und ins Ausland unterwegs sind.  
**Ziel & Quelle: Tauplitz**  
In Oberösterreich will Verkehrslandesrat Hermann Kepplinger das Gebiet des Quell- und Zielverkehrs wesentlich enger fassen. Dort gilt das Fahrverbot unter anderem auf der Salzkammergut-Bundesstraße B 145 bis zum Pötschenpass. Aus Sicht des Bezirkes zählt nur das Steirische Salzkammergut bis Tauplitz zum Quell- und Zielgebiet.  
Das Salzburger Fahrverbot soll bereits ab März gelten, bis Mai bzw. Juni will auch die Bezirkshauptmannschaft Gmunden, die das oberösterreichische Limit verordnen muss, so weit sein.

Bei der Bezirkshauptmannschaft Liezen, die das Thema seit Jahren begleitet, will man sich mit dem eigenen Verfahren nicht außer Tritt bringen lassen. Derzeit wartet man noch auf ein medizinisches Gutachten, um eine Entscheidung zu treffen. Das Gutachten bezüglich der Verkehrssicher-

heit würde ein Fahrverbot auf der B 320 nicht rechtfertigen. „Sobald die Verordnung da ist, wird sie nämlich beeinsprucht“, so Bezirkshauptmann Josef Dick, der die konträren Bürgerinitiativen und Lager im Ennstal kennt.  
„Wenn wir sie erlassen, dann machen wir den Rechtsakt gleich

so, dass er auch einer höchstgerichtlichen Prüfung standhält.“  
Man könne das Thema auch politisch abhandeln, dann komme man unter Umständen schneller zu einer Lösung, meint Dick mit Blick nach Oberösterreich und Salzburg. „Die Frage ist, ob es hält.“

**Beruf & Karriere im Bezirk Liezen**

45 Unternehmen; 15 Schulen und 15 Institutionen beraten und informieren über Lehre, Jobs, Karriere, Schule und Weiterbildung

Highlights: Jobtalks | Tipps und Tricks für die Bewerbung und das Vorstellungsgespräch durch Expertinnen | Berufsinformation & Interessententest | Berufsinformationsvideo | AMS-Jobmania Klassengewinnspiel

**Donnerstag, 27. Jänner 2011 III**  
08.30 bis 16.30 Uhr III  
Ennstalhalle & Kulturhausaal  
in Liezen III Eintritt frei!

Nähere Infos unter: [www.arbeitszimmer.co](http://www.arbeitszimmer.co)